

Mobil auf ganzer Linie

So kommen Sie bestens durch den VRS.



*Mit den schönsten
Ausflugszielen im VRS
– ab Seite 14*

VRS

Verkehrsverbund
Rhein-Sieg

Inhalt & Vorwort

RICHTIG PLANEN

Gewusst wie: Ihr Weg zur Fahrplanauskunft	S. 4
So finden Sie das richtige Ticket	S. 6
So weit reicht der VRS	S. 9
Eine gute Wahl: die Verkehrsmittel im VRS	S. 10

SICHER FAHREN

Barrierefrei unterwegs im VRS	S. 11
Tipps für eine sichere Fahrt	S. 12

GUT ANKOMMEN

Die schönsten Ziele der Region	S. 14
Guter Service – Ihre Kundencenter vor Ort	Rückseite

**Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt:**
Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH
Glockengasse 37–39
50667 Köln
Telefon: (0221) 2 08 08-0
Telefax: (0221) 2 08 08-40
E-Mail: info@vrsinfo.de
Internet: www.vrsinfo.de

Text und Redaktion:
Katja Naefe, Ute Reuschenberg
Gestaltung:
Werbeagentur von morgen
Druck:
Welpdruck GmbH



The background image shows a scenic view of a river, likely the Rhine. In the foreground, a cobblestone path runs along the water's edge. A person is riding a bicycle on the path. To the left, there is a small wooden structure, possibly a boat house or a small shop. In the background, a large crane is visible, and trees with yellowing leaves suggest an autumn setting. The sky is blue with some light clouds.

Liebe Leser*in, lieber Leser,

das Verbundgebiet des VRS ist mit den Städten Köln und Bonn eine der attraktivsten Regionen Deutschlands. Hier aktiv sein heißt mobil sein. Denn wer die vielen Angebote, die unsere Gegend bereithält, nutzen möchte, ist viel unterwegs. Mit einem leistungsfähigen Nahverkehr steht Ihnen hierbei ein verlässlicher Partner zur Seite.

Unter dem Motto: „Richtig planen. Sicher fahren. Gut ankommen.“ stellen wir Ihnen in dieser Broschüre viele Möglichkeiten und Tipps rund um Ihre Mobilität mit Bus und Bahn vor.

Neben vielen grundlegenden Informationen zu Fahrplan und Ticketkauf finden Sie hier auch Tipps für ein unbeschwertes Reisen ohne Barrieren. Und als besonderes Bonbon möchten wir Ihnen schließlich unsere schönsten Ausflugsziele der Region vorstellen – vom „Klassiker“ bis zum echten Geheimtipp.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und allzeit gute Fahrt im VRS!

Ihr VRS-Team

Gewusst wie: Ihr Weg zur Fahrplanauskunft



Wie komme ich am besten zu meiner Familie oder zu meinen Freunden? Oder ins Konzert, Kino oder Museum?

Ihre Ziele sind vielfältig. Und fast ebenso vielfältig sind die Möglichkeiten, die die Verkehrsunternehmen im VRS bieten, diese Ziele in der Region mit Bus und Bahn zu erreichen. Wer allerdings den Nahverkehr nicht täglich nutzt oder neue Orte ansteuert, sollte sich vor der Fahrt gut informieren.

Hier stellen wir Ihnen Wege vor, wie Sie bequem, schnell und zuverlässig Ihre persönliche Bus- oder Bahnverbindung finden.



1. Persönliche Beratung im Kundencenter

In allen Kundencentern und Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen im VRS geben Ihnen die Mitarbeiter gerne alle gewünschten Fahrplanauskünfte. Doch nicht nur dies: Sie erhalten hier auch Preisauskünfte, die passenden Tickets, Fahrpläne sowie eine große Palette an Infobroschüren. Eine **Übersicht der Kundencenter** finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.



2. Am Telefon: die Schlaue Nummer für Bus und Bahn

Die **Schlaue Nummer 0 180 6 50 40 30** (Festnetz 20 ct/Anruf, Mobil max. 60 ct/Anruf) steht Ihnen rund um die Uhr für individuelle Fahrplan- und Preisauskünfte zur Verfügung. Montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr werden darüber hinaus beim VRS-Infoservice Anfragen zu Fahrplan und Tarif per E-Mail beantwortet. Schreiben Sie einfach an:
Schlaue.Nummer@vrsinfo.de



3. Fahrplanauskunft im Internet

Die schnellste Auskunft bekommen Sie im Internet: Unter **www.vrsinfo.de** erhalten Sie mit wenigen Klicks alle Verbindungen und Abfahrtszeiten für das gewünschte Ziel.

In die Eingabemaske auf der Startseite können Haltestellen und Adressen eingegeben werden. Zur Orientierung gibt es dazu jeweils die passende Karte.

Fahrplanauskunft

Von

Nach

Datum & Uhrzeit

am Kalender

um ☒ Abfahrt ☐ Ankunft

[» Zur Detailauskunft](#)
Suchen >>

Eingabemaske unter www.vrsinfo.de



4. VRS-Fahrplanbücher

Der VRS bietet acht regionale Fahrplanbücher. Sie enthalten alle Abfahrtszeiten der Bus- und Bahnlinien einer Region – vom Kreis Euskirchen bis zum Oberbergischen Kreis. Der Band „Schienenverkehr VRS“ enthält zudem die Fahrpläne aller Nahverkehrszüge im VRS sowie ausgewählte IC-/ICE-Verbindungen. Ergänzt werden die Bücher durch Zusatzinformationen, etwa Liniennetzpläne oder Tarifinformationen.



Die Fahrplanbücher erscheinen jährlich zum großen Fahrplanwechsel Mitte Dezember.



5. Die mobile Fahrplanauskunft für Ihr Handy

Die mobile Fahrplanauskunft können Sie mit jedem internetfähigen Touchscreen-Handy nutzen oder mit einem Pocket-PC (PDA), der eine integrierte Handyfunktion hat.

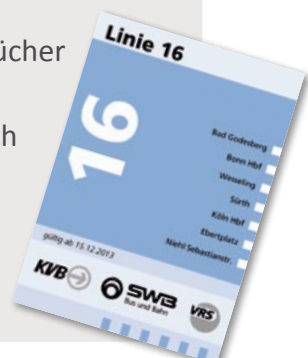
Speziell für Smartphones gibt es kostenlose Fahrplan-Apps für iPhone und Android-Betriebssysteme.

TIPP!

VRS-Minifahrpläne

Besonders praktisch sind die Minifahrpläne im Taschenformat. Hier finden Sie auf kleinstem Raum sämtliche Abfahrtszeiten „Ihrer“ Bus- oder Bahnlinie.

Die Minis sowie alle Fahrplanbücher sind in den Kundencentern der Verkehrsunternehmen erhältlich oder können im Internet unter **www.vrsinfo.de** heruntergeladen oder bestellt werden.



So finden Sie das richtige Ticket

Der Ticketkauf im VRS orientiert sich an dem einfachen Prinzip: „Eine Stadt. Ein Preis.“ Insgesamt gibt es 5 Preisstufen, die sich abhängig von Entfernung und Strecke um die Stadt oder Gemeinde anordnen, in der Sie Ihre Fahrt mit Bus und Bahn beginnen. Für kurze Strecken gibt es darüber hinaus das Kurzstreckenticket.

Die VRS-Preisstufen:



Kurzstreckenticket

- Gilt grundsätzlich ab Einstieg plus bis zu vier Stationen
- Es gilt unabhängig von Stadt- und Gemeindegrenzen
- Gilt in allen Bussen, U-, Straßen- und Stadtbahnen
- Gilt nicht in Nahverkehrszügen sowie auf einigen Schnellbuslinien und -linienabschnitten

Preisstufe 1 (CityTicket)

- Für innerstädtische Fahrten
- Preisstufe 1a für Fahrten innerhalb einer Stadt oder Gemeinde im VRS (außer Köln und Bonn)
- Preisstufe 1b für Fahrten innerhalb der Städte Köln oder Bonn

Preisstufe 2 (CityPlusTicket)

- Für Fahrten in eine Nachbarstadt oder -gemeinde
- Preisstufe 2a für Fahrten zwischen allen benachbarten Städten und Gemeinden im VRS (außer Köln und Bonn)
- Preisstufe 2b für Fahrten aus einer Nachbarstadt oder -gemeinde nach Köln oder Bonn und umgekehrt

Preisstufen 3 und 4 (RegioTicket)

- Für Fahrten über mehrere Städte und Gemeinden hinaus

Preisstufe 5 (RegioTicket)

- Gilt im erweiterten VRS-Netz
- Im Ausbildungsverkehr und in den VRR-Gebieten des „Großen Grenzverkehrs VRS/VRR“ sowie bei den MobilPassTickets nicht im gesamten Stadtgebiet gültig



So ermitteln Sie die richtige Preisstufe

Bsp. Ausgangspunkt Köln:

Zielort	Preisstufe	
Kerpen	3	
Kirchen	5	
Köln	1b	
Königswinter	4	
Sinzig	5	
Troisdorf	2b	

An den Haltestellen im VRS finden Sie Zielverzeichnisse. Einfach nach der Stadt oder Gemeinde suchen, in die Sie fahren möchten, und die Preisstufe ablesen. In der Preistabelle finden Sie dann für Ihre Preisstufe passende Tickets und Preise.

Hier bekommen Sie Ihr Ticket:

- > in allen Kundencentern und Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen im VRS
- > an Fahrscheinautomaten in Bahnhöfen, Haltestellen und in vielen Stadtbahnen und Bussen
- > beim Busfahrer, wenn kein Automat im Bus vorhanden ist
- > oder bequem von zu Hause im VRS-Ticketshop unter www.vrsinfo.de

Die richtigen Tickets für alle, die seltener mit dem Nahverkehr unterwegs sind:

Einzel- und 4erTicket

Für eine bzw. vier Fahrten in der gewählten Preisstufe – direkt und ohne Umweg. Die Rückfahrt muss extra gelöst werden.

TagesTicket 1 Person bzw. 5 Personen

Gilt in der gewählten Preisstufe einen ganzen Tag für beliebig viele Fahrten – und zwar ab 9 Uhr morgens (TagesTicket 5 Personen) bis Betriebsschluss, an Wochenenden und Feiertagen auch vor 9 Uhr.

Das TagesTicket 5 Personen gilt dabei für bis zu 5 Personen.

TIPP!

Beide TagesTickets können auch im Vorfeld im Ticketshop im Internet unter www.vrsinfo.de gekauft werden.



ACHTUNG:

An Automaten gekaufte TagesTickets sind bereits entwertet!

Freigegeben ab 60 Jahren: Das Aktiv60Ticket



Für viel Bewegungsfreiheit: Der Geltungsbereich.



Täglich
rund um die Uhr

In den
gewählten
Städten/
Gemeinden
(Preisstufe 1 bis 5)



Montags bis
freitags
ab 19 Uhr*



An Wochenenden
und Feiertagen
rund um die Uhr

Im erweiterten
VRS-Netz

Das Aktiv60Ticket ist das perfekte Ticket für alle ab 60. Es bringt Sie zu all Ihren Zielen – und nicht nur Sie:
Ihr Ticket ist übertragbar.

Ihr Partner, Ihre Freunde und Bekannten ab 60 Jahren können sich damit genauso frei bewegen wie Sie. Um das Alter zu belegen, ist ein amtlicher Lichtbildausweis mitzunehmen.

Nähere Informationen finden Sie im gesonderten Flyer zum Aktiv60Ticket.

Gemeinsam besser fahren: Die Mitnahme-Optionen.

Mit dem Aktiv60Ticket können Sie montags bis freitags ab 19 Uhr* sowie an Wochenenden und Feiertagen **ganztägig im gesamten erweiterten VRS-Netz kostenlos** mehr mitnehmen:



eine Person über 14 Jahre



bis zu drei Kinder von 6 bis 14 Jahren

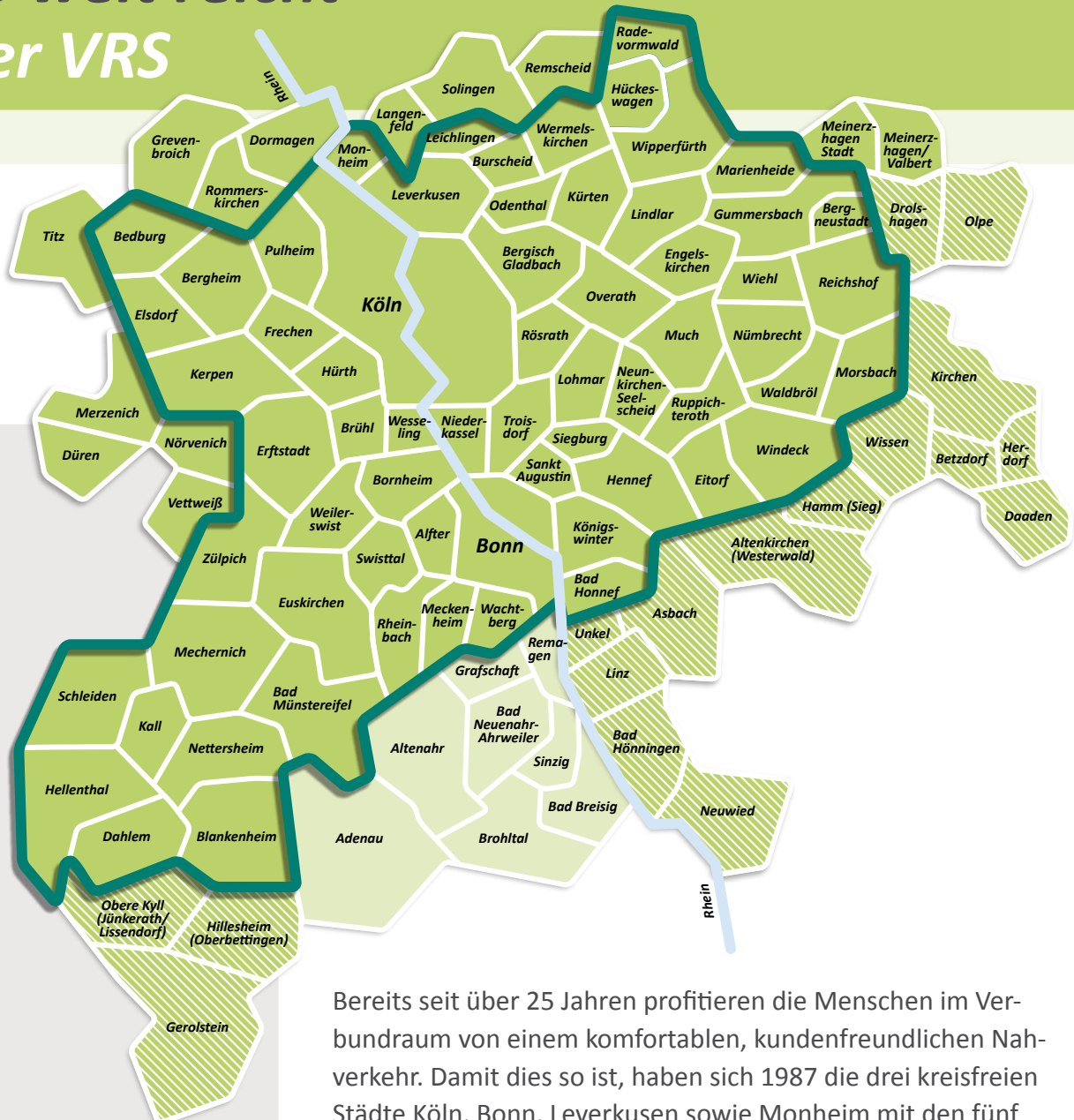


ein Fahrrad

* bis 3 Uhr des Folgetages

So weit reicht der VRS

RICHTIG PLANEN



- VRS-Verbundraum
- Zwischen den Tarifgebieten im Kreis Ahrweiler und dem übrigen VRS-Netz gelten besondere Regelungen für Job-, Großkunden-, Semester- und SchülerTickets.
- Der VRS-Tarif gilt nur auf einzelnen Linien.

Bereits seit über 25 Jahren profitieren die Menschen im Verbundraum von einem komfortablen, kundenfreundlichen Nahverkehr. Damit dies so ist, haben sich 1987 die drei kreisfreien Städte Köln, Bonn, Leverkusen sowie Monheim mit den fünf Kreisen zum VRS zusammengeschlossen. Gemeinsam mit den hier täglich vor Ort fahrenden rund 30 Verkehrsunternehmen bietet der VRS seinen Fahrgästen:

- **Einheitliche Tickets und Preise**
- **Aufeinander abgestimmte Fahrpläne**
- **Gemeinsame Informations- und Serviceleistungen der Verkehrsunternehmen im VRS**

Und da die Mobilitätsbedürfnisse ständig steigen, vergrößerte sich mit den Jahren auch das Gebiet, in dem der VRS-Tarif gilt – wenn auch manchmal nur auf bestimmten Strecken. Zuletzt ist übrigens der Kreis Ahrweiler als beliebte Ausflugsregion mit VRS-Tickets wie dem Aktiv60Ticket erreichbar geworden.

Eine gute Wahl: die Verkehrsmittel im VRS



**Welches Verkehrsmittel ist für mich das bequemste?
Wie komme ich sicher ans Ziel?**

Viele Faktoren führen hier zur richtigen Entscheidung: Sie haben im VRS die Wahl zwischen 22 Regionalzug-, 4 S-Bahn-, 18 Stadt- und Straßenbahn- und 478 Buslinien.

Steht Ihnen in den Städten Köln und Bonn die gesamte Palette der Verkehrsmittel zur Verfügung, so sieht dies im Umland oft anders aus. Zwar verkehren hier auf bestimmten Strecken auch S-Bahnen und Regionalzüge, aber vor allem der Bus ist das Fahrzeug Nummer eins.

TIPP!

Zusätzliche Sonderbusse

Neben den regulären Linienbussen gibt es noch ganz besondere Busse:

> TaxiBus, RufBus oder Anruf-Linien-Taxi

So fährt ein ganz besonderer Bus nur, wenn er vorher telefonisch bestellt wurde. Er verkehrt dann dennoch wie ein normaler Bus nach Fahrplan von Haltestelle zu Haltestelle. Je nach Stadt oder Kreis heißt er TaxiBus, RufBus oder Anruf-Linien-Taxi.

Die entsprechenden Fahrten sind im Fahrplan mit einem Symbol gekennzeichnet.



> Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Eine weitere Sonderform ist das Anruf-Sammel-Taxi. Es fährt meist in den ländlichen Gegenden auf Bestellung zu festgelegten Fahrzeiten als ganz normales Taxi von einer AST-Haltestelle ab.

Das Fahrtziel ist innerhalb eines Bedienungsbereichs frei wählbar. Die Fahrt ist also auch bis vor die Haustür möglich. Für die Nutzung eines AST muss ein AST-Zuschlag gezahlt werden.



Barrierefrei unterwegs im VRS

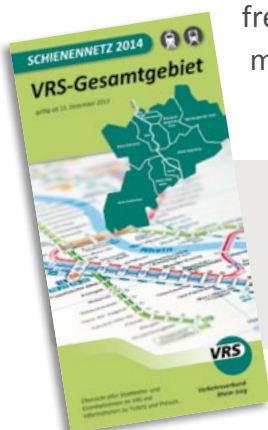
Eine barrierefreie Umwelt ist für fast alle Menschen angenehm. Für einige ist sie allerdings Grundvoraussetzung einer eigenständigen Mobilität.

Es ist davon auszugehen, dass eine barrierefrei zugängliche Umwelt für 10 Prozent der Bevölkerung unentbehrlich, für 30 bis 40 Prozent notwendig, aber für alle komfortabel ist.*

Im Verbundraum des VRS können auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität generell sicher und bequem mit den „Öffentlichen“ unterwegs sein. Denn viele Stationen und Fahrzeuge sind inzwischen barrierefrei gestaltet und erlauben ein einfaches Zu- und Aussteigen. Da jedoch noch nicht alle Serviceangebote an allen Haltestellen und in allen Fahrzeugen zur Verfügung stehen, ist es ratsam, sich vor Antritt der Fahrt genau zu informieren, ob an den gewünschten Start- und Zielpunkten alle benötigten Hilfsmittel angeboten werden.

Mit guter Orientierung

Der „**Schienennetzplan**“ kennzeichnet alle Haltestellen, die einen mühelosen barrierefreien Zu- und Ausstieg ermöglichen. Dazu bieten die



**Achten Sie im
Schiennetzplan
auf dieses Symbol!**



168 Haltestellenlagepläne eine gute Möglichkeit, sich vorab über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren.

Diese Pläne finden Sie in den Fahrplanbüchern oder zum Herunterladen unter www.vrsinfo.de.



*Laut Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (ed. 2004; Ökonomische Impulse eines barrierefreien Tourismus für alle – Dokumentation Nr. 526, Berlin)

Tipps für eine sichere Fahrt

Fast alle Busse im VRS sind mit der sogenannten Niederflertechnik ausgestattet. Sie können nach dem Halt seitlich abgesenkt werden, sodass die Fahrgäste fast stufenlos aus- und einsteigen können. Alternativ ermöglicht eine Rampe, die vom Busfahrer bei Bedarf per Hand ausgeklappt wird, einen stufenlosen Ein- und Ausstieg.

Folgende Tipps können Ihnen zusätzlich helfen, Ihre Fahrt gut und sicher zu gestalten:

TIPP 1



Halten Sie immer einen **Sicherheitsabstand von einem Meter** zur Bordsteinkante bzw. Fahrbahn ein, denn beim Heranfahren schwenkt die vordere Ecke des Busses oftmals in den Bürgersteig ein.

TIPP 2

Steigen Sie bitte vorne ein, wenn Sie einen **Fahrschein lösen** wollen oder Kurzinformationen vom Fahrer benötigen.

TIPP 3

Signalisieren Sie dem Busfahrer bereits beim Heranfahren an die Haltestelle per Handzeichen, dass Sie **Hilfe beim Einsteigen** benötigen.

TIPP 4



Falls Sie mobilitätseingeschränkt sind, steigen Sie an der Tür mit dem Rollstuhl-Symbol ein. Von hier aus gelangen Sie direkt zu den entsprechend markierten Plätzen.

TIPP 5



Manche Busse haben an der hinteren Eingangstür einen Knopf mit dem Rollstuhl- oder Kinderwagen-Symbol. Bitte hier drücken, wenn die **Rampe für den Einstieg** herausgeklappt werden soll.



SICHER FAHREN

Auch im Fahrzeug selbst können Sie dazu beitragen, dass Ihre Fahrt sicher und angenehm verläuft. Diese Tipps sind hilfreich:

Mobilitätseingeschränkten und älteren Fahrgästen steht ein – **extra gekennzeichnet – Sitzplatz** zu.



TIPP 6

Sollten Sie keinen Sitzplatz finden, empfiehlt sich ein **sicherer Stehplatz** – unvermitteltes Bremsen oder Anfahren lässt sich leider nicht immer vermeiden.

TIPP 7

Sind Sie mit **Gehhilfe, Rollstuhl oder Kinderwagen** unterwegs, sollten diese möglichst auf dem eigens gekennzeichneten Platz – mit angezogener Bremse – abgestellt werden.

TIPP 8

Nach Ansage Ihrer Ausstiegshaltestelle betätigen Sie bitte rechtzeitig die **Haltewunschaste oder den Signalknopf mit dem Rollstuhlsymbol**, damit der Fahrer Ihren Haltewunsch erkennt.



TIPP 9

Verlassen Sie Ihren Sitzplatz erst, wenn der Bus oder die Bahn angehalten hat. Der Fahrer achtet auf aussteigende Fahrgäste.

TIPP 10

HINWEIS

Schwerbehinderte können im VRS alle Busse und Bahnen kostenlos nutzen. Voraussetzung dafür ist der Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit gültiger Wertmarke.



Die schönsten Ziele der Region

Der Rheinauhafen

Als neue In-Meile am Wasser sorgt der Rheinauhafen nicht nur durch die spektakulären Kranhochhäuser für Aufsehen.

Highlights wie das Schokoladenmuseum und das internationale kulinarische Angebot machen das neue Stadtquartier nicht nur für Architekturliebhaber zum lohnenden Ausflugsziel.

www.rheinauhafen-koeln.de



Erreichbarkeit:

Stadtbahnen 15 und 16  Ubiering *oder*
Bus 106  Schokoladenmuseum *oder*
 Rheinauhafen

Köln



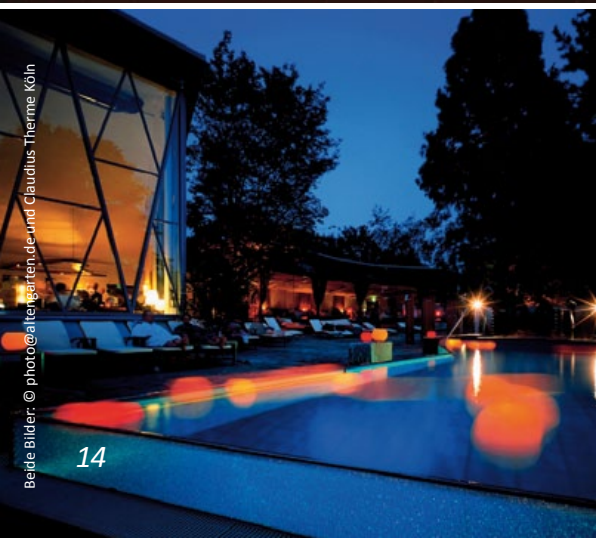
Wellness wie im alten Rom

Einfach mal abschalten und die Seele baumeln lassen. Welcher Ort eignet sich hierfür besser als ein Thermalbad? Das wussten schon die alten Römer. Die Claudius Therme im Kölner Rheinpark ist mit ihrem staatlich anerkannten Heilwasser zweifellos eine der schönsten Anlagen dieser Art – ganz in der Tradition der römischen Badekultur.

www.claudius-therme.de

Erreichbarkeit:

Bus 150 Thermalbad (ab Köln Messe/Deutz) *oder*
Busse 250 und 260  Thermalbad



Der Rotweinwanderweg

Im Ahrtal verbindet sich eine herrliche Landschaft mit kulturellen und kulinarischen Genüssen. Der Rotweinwanderweg bietet sicherlich die schönste Möglichkeit, diese Region zu entdecken – von Bad Bodendorf, Ahrweiler oder Altenahr aus. Er schlängelt sich auf einer Strecke von 35 Kilometern durch die Weinbergterrassen, meist auf halber Höhe ohne große Steigungen.

www.ahr-rotweinwanderweg.de



Beide Bilder: © Rheinland-Platz-Tourismus GmbH

Ahrtal

Erreichbarkeit:

RegionalBahn RB 30

Alle  zwischen Bad Bodendorf und Ahrbrück

TIPP!

Ab 19 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen auch ganztags gilt das Aktiv60Ticket für alle ab 60 im erweiterten VRS-Netz und damit auch bei Fahrten vom VRS in den Kreis Ahrweiler und zurück.



Siegburg

Rund um den Marktplatz

Der mittelalterlich geprägte Stadtkern Siegburgs ist lebendig und voller Sehenswürdigkeiten. Er lässt sich gut zu Fuß entdecken. Wie einst im Mittelalter wird noch heute auf dem Marktplatz täglich Markt gehalten.

Erreichbarkeit:

S-Bahn S 12 oder RegionalExpress RE 9 oder Stadtbahn 66 (aus Bonn)  Siegburg Bf



© Stadt Siegburg

Die schönsten Ziele der Region

Fachwerkidylle

Verträumte Winkel, liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, enge Gassen und ganze zehn Brücken über die Erft – dies alles finden Sie in Bad Münstereifel. Das vollständig von einer Stadtmauer mit vier mächtigen Toren umgebene Eifelstädtchen ist in Nordrhein-Westfalen einzigartig und zieht seit jeher zahlreiche Besucher in seinen Bann.

www.bad-muenstereifel.de



Bad
Münster-
eifel



Erreichbarkeit:

RegionalBahn RB 23  Bad Münstereifel



Leverkusen

Der Japanische Garten

Mitten im Leverkusener Bayer-Areal liegt eine Oase fernöstlicher Gartenkunst: Von Carl Duisberg zusammengetragen, versammeln sich hier im Japanischen Garten Kostbarkeiten aus ganz Ostasien. Sie schaffen einen ganz besonderen Ort der Stille und der Schönheit.

www.leverkusen.de



Erreichbarkeit:

Busse 201, 220, 233, 255  Chempark Tor 2 *oder*
S-Bahn S 6  Bayerwerk (+ 15-minütiger Fußweg)

Königs- winter

Klassiker seit Generationen: der Drachenfels

Wer kennt ihn nicht? Schließlich ist der Drachenfels bei Königswinter der meistbestiegene Berg der Welt! Und wer den steilen Weg zur atemberaubenden Aussicht nicht zu Fuß erklimmen möchte, kann das Ziel auch mit der historischen Zahnradbahn erreichen. Auf halber Höhe lohnt übrigens ein Zwischenstopp, um das in neuem Glanze erstrahlende Schloss Drachenburg zu besichtigen.

www.drachenfelsbahn-koenigswinter.de

www.schloss-drachenburg.de

www.siebengebirge.de

➤ Erreichbarkeit:

RegionalBahn RB 27, RegionalExpress RE 8

📍 Königswinter

Das LVR-Industriemuseum

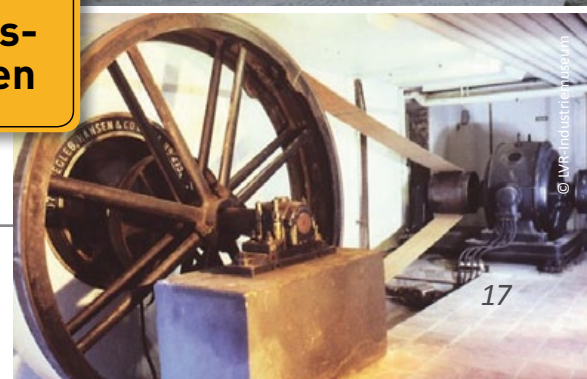
Hier geht Ihnen ein Licht auf. Denn Sie erfahren, wie Strom erzeugt werden kann. In der ehemaligen Baumwollspinnerei Ermen & Engels entstand um 1900 eines der ersten Elektrizitätswerke der Region. Im Wasserkraftwerk sind zwei Turbinen, der Generator und die große Schalttafel erhalten und in Szene gesetzt. Von April bis Oktober zeigt der LVR jeweils eine große Sonderausstellung.

www.industriemuseum.lvr.de

Engels- kirchen

➤ Erreichbarkeit:

RegionalBahn RB 25 📍 Engelskirchen



Die schönsten Ziele der Region

Paradies des Rokoko

Entdecken Sie Schloss Augustusburg, Lieblingsresidenz des Kölner Kurfürsten und Erzbischofs Clemens August, und Meisterwerk des Rokoko. Bestaunen Sie seine Pracht und Schätze, wandeln Sie durch die blühende barocke Parkanlage oder genießen Sie den Luxus des Jagdschlusses Falkenlust – als Museum übrigens auch ohne Führung zugänglich.

www.schlossbruehl.de



Brühl

Erreichbarkeit:

RegionalBahn RB 48, RegionalExpress RE 5,
MittelrheinBahn MRB 26  Brühl



Odenthal

Auf dem Jakobsweg bis zum Altenberger Dom

Eine Etappe des berühmten Jakobsweges lässt sich ganz in der Nähe von Wermelskirchen bis nach Odenthal wandern. Folgen Sie einfach dem Weg, der mit der Jakobs-Muschel gekennzeichnet ist. Er führt vorbei an alten Wassermühlen und durch romantische Wiesentäler. In Odenthal endet diese Etappe des alten Pilgerweges am kürzlich umfassend restaurierten Altenberger Dom.

TIPP!

Der Bergische WanderBus, die VRS-Linie 267, bringt Sie zu den Wanderparkplätzen des Jakobsweges und zurück. Er verkehrt von Anfang April bis Ende Oktober an allen Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen. (Stand: März 2014)

www.bergischerwanderbus.de

GUT ANKOMMEN

Der „Weg der Demokratie“

Keine Stadt ist so eng mit der deutschen Demokratie verbunden wie der ehemalige Regierungssitz Bonn. Noch heute erzählen viele bauliche Zeugnisse von der Zeit der jungen Bundesrepublik. Auf dem „Weg der Demokratie“ können Interessierte während eines beschilderten Rundgangs durch das ehemalige Regierungsviertel in die jüngste Vergangenheit eintauchen.

www.wegderdemokratie.de



© Cynthia Rühmkorf, Haus der Geschichte, Bonn
Axel Thünker, Haus der Geschichte, Bonn



© Cynthia Rühmkorf, Haus der Geschichte, Bonn
Axel Thünker, Haus der Geschichte, Bonn

Bonn

Das Poppelsdorfer Schloss

Eine Kastanienallee führt vom Hauptbahnhof zu diesem prachtvollen quadratischen Barockbau aus dem 18. Jahrhundert. Im Innenhof finden im Sommer klassische Konzerte statt, im Inneren ist eine der bedeutendsten mineralogischen Sammlungen Deutschlands zu Hause. Der angrenzende Botanische Garten mit 6 ha Fläche und 11 Gewächshäusern gehört zu den ältesten und artenreichsten der Welt–, hier wächst u. a. der riesige Titanenwurz.

Erreichbarkeit:

Stadtbahnlinien 16, 18, 61, 62, 63, 66 sowie viele Linien des Bonner Bus- und Regionalverkehrs

H Hauptbahnhof

(+ 15-minütiger Fußweg)



Haben Sie Fragen zu Fahrplan und Tarif?

Schlaue Nummer für Bus & Bahn 0 180 6 50 40 30

(Festnetz 20 ct/Anruf, Mobil max. 60 ct/Anruf)

Guter Service – Ihre Kundencenter vor Ort

■ Bergheim

– Busbahnhof | REVG FahrgastCenter

■ Bergisch Gladbach

– Busbahnhof | wupsi-KundenCenter

– Bensberg | Busbahnhof | RVK KundenCenter GLmobil

■ Bonn

– Hauptbahnhof | DB Reisezentrum

– Busbahnhof | SWB Servicestelle

– Bertha-von-Suttner-Platz | Bahnsteig B | SWB Servicestelle

– Poststraße 2 | SWB ServiceCenter

– Bad Godesberg | Alte Bahnhofstr. 22a | SWB ServiceCenter

– Bad Godesberg | Bf | DB Reisezentrum

– Beuel | Bf | DB Reisezentrum

■ Brühl

– Bahnhof | DB Reisezentrum

– Engeldorfer Straße 2 | Stadtwerke Brühl

■ Burscheid

– Großbrucher Straße 3 | Kraftverkehr Gebr. Wiedenhoff

■ Düren

– Bahnhof | DB Reisezentrum

■ Dormagen

– Römerstraße 59 (Marktplatz) | SDG Stadtbus Dormagen

■ Euskirchen

– Bahnhof | DB Reisezentrum

– Oststr. 1–5 (Bf) | sve KundenCenter

■ Frechen

– Hauptstr. 124–126 | REVG FahrgastCenter

■ Gummersbach

– Busbahnhof | OVAG Fahrgastservice

■ Hennef

– Bahnhofstr. 32 | RSVG Kundenzentrum

■ Hürth

– Hürth-Park | L227 | Stadtwerke Hürth Servicecenter

■ Kall

– Bahnhof | RVK KundenCenter EUmobil

■ Kerpen

– Horrem | Bf | DB Reisezentrum

■ Köln

DB Reisezentren:

– Deutz | Bahnhof Messe/Deutz

– Hauptbahnhof

– Mülheim | Bahnhof

– Porz | Flughafen Köln/Bonn, Term. 2

KVB KundenCenter:

– Braunsfeld | Scheidtweilerstr. 38

– Ehrenfeld | Ehrenfeldgürtel 14

– Mülheim | Wiener Platz | U-Bahn-Zwischenebene

– Neumarkt | U-Bahn-Zwischenebene

– Südstadt | Karolingerring 10

■ Leichlingen

– Unterschmitte 41 | Verkehrsbetrieb Hüttebräucker

■ Leverkusen

– Bahnhof | DB Reisezentrum

– Wiesdorf | CityPoint | wupsi-KundenCenter

– Opladen | Busbf | wupsi-KundenCenter

– Fixheide | Borsigstr. 18 | wupsi-KundenCenter

■ Monheim

– Daimlerstr. 10 a | BSM Bahnen der Stadt Monh.

■ Overath

– Bahnhof | RVK KundenCenter GLmobil

■ Rheinbach

– Bahnhof | RVK KundenCenter SUMobil

■ Siegburg

– Bahnhof | DB Reisezentrum

– Busbahnhof | RSVG Kundenzentrum

■ Troisdorf

– Bahnhof | DB Reisezentrum

– Sieglar | Steinstr. 31 | RSVG Kundenzentrum

■ Wermelskirchen

– Busbahnhof | RVK KundenCenter GLmobil

■ Wipperfürth

– Alte Papiermühle 13 | OVAG Fahrgastservice

Weitere Verkaufsstellen finden Sie auf den angegebenen Internetseiten der VRS-Partnerunternehmen.

■ BSM – Bahnen der Stadt Monheim

02173/9574-0 | www.bahnen-monheim.de

■ DB Regio AG, Region NRW

Verkehrsbetrieb Rheinland | 0180 6 464006*

www.bahn.de/vrs | www.rheinsiegexpress.de

Abo-Center NRW: 0180 6 033 099*

db.abocenter.nrw@deutschebahn.com

■ KVB – Kölner Verkehrs-Betriebe

0180 3 504030** | www.kvb-koeln.de

■ Kraftverkehr Gebr. Wiedenhoff

02174/3334 | www.wiedenhoff.com

■ OVAG – Oberbergische Verkehrsgesellschaft

02261/9260-0 | www.ovaginfo.de

■ REVG – Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft

02271/768520 | www.rev.de

■ RSVG – Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft

02241/499-0 | www.rsvg.de

■ RVK – Regionalverkehr Köln

0180 6 131313* | www.rvk.de

■ SDG – StadtBus Dormagen

02133/272625 | www.stadtbus-dormagen.de

■ SVE – Stadtverkehr Euskirchen

02251/1414-0 | www.sveinfo.de

■ Stadtwerke Hürth, Abt. ÖPNV

02233/53903 | www.svh-direkt.de

■ SWB – Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH

SSB – Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises

0228/711-1 | www.stadtwerke-bonn.de

■ Stadtwerke Brühl

02232/702300 | www.stadtbus-bruehl.de

■ Verkehrsbetrieb Hüttebräucker

02175/8992-0 | www.treffpunkt-bus.de

■ wupsi – Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (KWS)

0180 3 504030** | www.wupsi.de

* (Festnetz 20 ct/Anruf, Mobil max. 60 ct/Anruf)

** (Festnetz 9 ct/Anruf, Mobil max. 42 ct/Anruf)

Verkehrsverbund Rhein-Sieg

Glockengasse 37–39, 50667 Köln

www.vrsinfo.de



...verbindet!